

verlagspostamt 4600
österreichische post ag / sponsoring post
022030262

infotainment: 07242-56375 oder fax 07242-51521 www.waschaecht.at w8@servus.at



märz 2011

sa. 5. märz um 20.30 uhr @ ottensheim

CAUSING A TIGER
carla kihstedt, matthias bossi, shazhad
ismaily
ak € 5 - 12

fr. 18. märz ab 20.00 uhr

KONONO N° 1
vorher & nachher dj schatcon &
mdmferdinand

vvk € 16, weltladen, neugebauer, strass-
mair, schlöhof, ö ticket

sa. 19. märz um 20.00 uhr

wels wird new york city # 4
**RAY ANDERSON & MARTY EHR-
LICH QUARTET**

ak € 11/13/15

mi. 30. märz um 19.30 uhr

experiment literatur
DREI, VIER TÖNE, NICHT MEHR!
lesung mit andrea winkler

ak € 5

trost & rat 1

sogar der austrofred hat jetzt schon
eines gemacht: hörbücher sind wieder
stark im kommen! worans liegt wär
sicher interessant, aufkommende lese-
faulheit oder zeitnot? ich selbst als gros-
ser hörbuchfan genieße gerne beim
kochen und bei der hausarbeit ein vor-
gelesenes buch, von seichten krimis bis
hin zur weltliteratur. selbst dicke wälzer
wie dune der wüstenplanet lassen sich
locker auf 24 cds und ca. in ebensovie-
len stunden durchhören! da so ein hör-
buch schnell ausgehört ist und man
aber ständig nach nachschub giert, sei
hiermit die welscher stadtbibliothek mit
ihrem gar nicht so kleinen sortiment an
selbigen empfohlen! hörtps: die feuerz-
angenbohle gelesen von götz alsmann,
alle möglichen nick hornby romane.
beim kauf von hörbüchern aber bitte
immer auf die hinweise "originalfassung"
oder gekürzte fassung achten, dann
gibts hinterher keine enttäuschung. hör-
spiele sind auch ok, aber halt nicht das
selbe. so eine austrofredlesung für zu
hause ist eigentlich eine spitzenidee,
war doch die live lesung sehr klass und
die erinnerung muss dadurch nicht so
schnell verblasen!

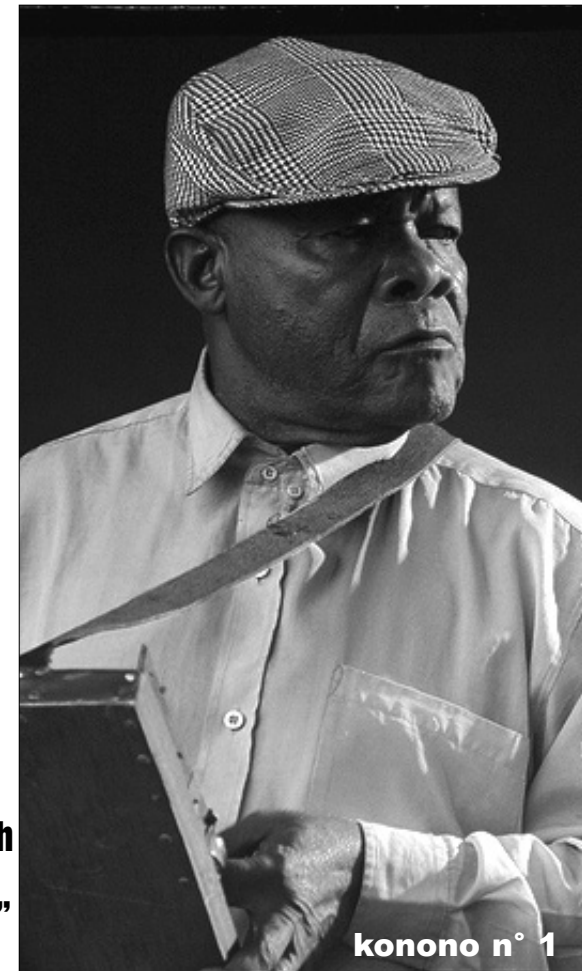
AK:kultur
Oberösterreich

WASCHAECHT WIRD GEFÖRDERT
VON:
STADT WELS JUGEND/KULTUR &
LAND OÖ & BUNDESMINISTERIUM



druckaecht

ZEITUNG DES KULTURVEREINS WASCHAECHT WELS
einzelpreis euronullkomma40. für die vielfalt.



heft 164

causing a tiger
konono n° 1
wels wird new york city #4:
ray anderson & marty ehrlich
experiment literatur
"drei, vier töne, nicht mehr!"
kleine ode an die fleischer

konono n° 1

p.b.b. erscheinungsort wels, verlagspostamt 4600, nummer 164

vorwort

der februar ist vorbei, der fasching noch nicht ganz! narrisch guat hat mir diese intensive ballsaison gefallen, auf drei bälle (pfarrball, pfadiball, istanball) hab ichs mit meinen bescheidenen standardtanzkünsten geschafft, dabei aber gleich zwei mal bei den einlagen auf-tanzen dürfen (wobei ich persönlich finde, dass ich als wirbelnder derwisch

eine bessere figur abgab denn als 70er jahre schlager-tänzer).

ausserdem liegt uns free-jazzern ja ohnehin das freedancing von natur aus näher! dabei möchte sich das w8 büro noch mal ganz herzlich bei allen bedan-

ken, die zum gelingen dieses sehr runden istanballs beigetragen haben! von der deko, den einlagen über die getränke bis in die kulinarische abteilung war alles sehr stimmig. wie immer und seit jahrhunderten in der karnevalszeit so üblich wurde mit diversen klischees gespielt und manche grenzen ausge-reizt. jedoch ist uns schon an den etwas schlechteren

besucherInnenzahlen aufgefallen, dass einige sich doch vom thema abschrecken haben lassen, beziehungsweise nix damit anfangen konnten. an der kurzfri-



stigen publicity durch die presseaus-sendung der welser fpö wirts ja hof-fentlich nicht gelegen haben! so den-ken wir nicht, dass wir die angst der welserInnen vor einem neuen "klein istanbul" geschürt haben. allerdings treten wir nach der miserablen gram-matik und rechtschreibung in der pres-seaussendung für deutschkurse vor der aufnahme in die partei ein! des weiteren könnten wir noch folgende ballthemen anbieten, um die welser

bevölkerung zu provozie-ren und in angst und schrecken zu versetzen: ballkan, bal-lermann, ball-kistan, ballga-rien und wenns noch ein bisschen umstürzleri-scher sein soll: ballrain, ballokkio und ballgypten.

den besucherInnen mit türkischem migrationshintergrund hats am istanball jedenfalls auch gefallen, soweit wir kunde davon erfahren haben.

schluss mit der vergangenheit, auf gehts in die zukunft, denn da sehn wir mit konono n° 1 ein konzerthighlight des jahres auf uns zukommen. ich durfte sie schon einmal live beim pohoda festival in der slowakei erleben und kann damit aus erster hand einen tanz-abend in derwischähnlicher trance ver-sichern! niemand entkommt den con-gotronics! so long, linsi

schlachten und wursten und von mei-ner lebensgefährtin zum geburtstag einen wurstmachkurs bei meinem wel-ser Lieblingsfleischer (wird demnächst absolviert)! als begeisterter hobbykoch beschäftige ich mich eben auch gerne mit rohmaterialien.

in den städten muss man die fleisch-bänke heutzutage schon genauer suchen, da ja auch jeder grössere supermarkt schon eine frischfleischabteilung führt und fleischfachgeschäfte daher einen schweren stand haben. so entwic-keln sie sich oft in rich-tung gourmetläden mit vielfältigerem produktsorti-ment, wie der zellinger bei mir ums eck, wo samstags die leute richtig schlange stehen, um bedient zu werden. neue-ren ursprungs sind in grösseren orten die meist türkisch stämmigen mos-lemischen fleischer, die zu günstigen preisen her-vorragendes lamm sowie kalb, rind und huhn anbie-ten, alles halal geschlach-tet, also betäubungslos und ausgeblutet! in klei-

nen gemeinden und orten ist der flei-scher noch leichter anzutreffen, meist im ortskern gelegen, hin und wieder auch mit einem gasthaus angeschlos-sen (hier kann man dann oft auch sel-tene aber leckere speisen aus diversen frischen innereien schnabolieren). in frankreich oder italien ist der fleischer noch eher ein fixer bestandteil der dorf-gemeinschaft, ein zentraler treffpunkt.

hier kriegt man wirklich eine top aus-wahl an verschiedensten wüsten und schinken (z.b super blutwüste in frank-reich, tolle salami & pancetta in italien) und mengen an tollen fleisches selbst in kleineren kaffs!

so kommen wir zum streitthema: wo findet man denn nun die besten ihrer art, welche metzger sind es wert eine ode an sie zu richten? fündig kann man



z.b. am welser wochen-markt werden, hier gibt es eine gute auswahl: kollege shorty vertraut beim schweinefleisch auf den hoblhof aus schleissheim, wunderbares, aromati-sches fleisch von freilau-fenden schweinen, der speck extrem zart und nur mit meersalz konserviert! kollege wasserbauer bevorzugt allgemein eher den lichtenwagner aus gallspach, zweifellos einer mit rang und namen. bei kalb-, rindfleisch und wurstwaren übertrifft aber meiner meinung nach kaum einer den honet-schläger, super speck-knacker und abgehange-nes dry aged beef! zum

music unlimited kauft der shorty dann auch gerne beim ploberger am kj ein, fürs beuscherl oder osso buco. die sonja schwört ihrerseits auf den türki-schen fleischhacker in der vogelweide, bei dem man sehr günstiges aber auch ganz gutes fleisch erstehen kann. ein guter fleischer ist halt viel wert! deshalb beim kauf des nächsten schnitzerls an ihn denken. mahlzeit.

fr. 18. märz ab 20.00 uhr

KONONO N° 1

support DJ SCHATCON & MDMFERDINAND



was der buena vista social club für kuba war, ist konono no 1 für den kongo. die band aus kinshasa macht musik auf instrumenten, die teilweise mal autoteile waren. nun erobert der wilde sound der "congotronics" auch europa. auf konono no.1 können sich alle einigen: weltmusik-enthusiastInnen ebenso wie elektronik-fans und indie-rock aficionados. leute wie damon albarn oder björk outen sich als fans und laden sie zu kooperationen ein (z.b. björk auf ihrem album volta) und the ex haben

einen eigenen konono song, wo sie deren sound nachahmen.

es ist die surreale verstärkeranlage von konono no 1, die die magie, den ganzen wahnwitz dieser truppe ausmacht: hinter den musikerInnen reiht sich ein halbes dutzend noch von den belgischen kolonialherrInnen stammender »lance voix«-megafone. eine wand von schalltrichtern. aus den überforderten lautsprechern scheppern und sirren die rückkopplungsschleifen, wellen der verzerrung, auf denen die riffs der fingerklaviere (= likembés) kreiseln wie insekten.

derzeit ist die band gerade wieder in aller munde wegen ihres remix-projekts tradimods vs. rockers: die entsprechende doppel-cd, die neben konono die indie-rock ikonen deerhoof und animal collective, sowie den dunklen prinzen des dubstep, shackleton featuret, ist jüngst beim belgischen label crammed discs erschienen und erhielt weltweit hervorragende besprechungen.

kononos kraft entfaltet sich vollständig erst live. als urbane, trancehafte geisterbeschwörung. moderner schamanismus. aber vorsicht! die französische rockzeitschrift les inrockuptibles warnt: »die raffinierte brutalität von konono no 1 hinterlässt bleibende spuren im gemüt des zuhörers.« einziges österreichkonzert und eine der seltenen gelegenheiten diese band auch wirklich live zu erleben, da sie in der vergangenheit schon oft an den irrsinnigen einreiseerschwernissen der EU gescheitert sind!

sa. 19. märz um 20.00 uhr **wels wird new york city # 4**
RAY ANDERSON & MARTY EHRLICH QUARTET
 ray anderson (tb), marty ehrlich (sax), brad jones (b),
 eric mcpherson (dr)

hiermit wird der vierte und letzte teil der sehr interessanten und abwechslungsreichen serie "wels wird new york city" präsentiert. die serie hat zwar nur kleine wellen geschlagen, aber auch ein zunami fängt mal eher flach an!

ray anderson gilt als einer der interessantesten, versiertesten und vor allem auch musikalisch vielseitigsten posaanisten der internationalen jazzszene. der staksige new yorker lässt sein horn röhren, plätschern, blubbern, quietschen, rattern, krachen und knallen, dass es eine wahre „ohrenfreude“ ist. außerdem ist er bekannt für seine witzigen soli und gesangseinlagen. in seiner aktuellen band treffen sich einige der innovativsten und virtuosesten musiker. einer davon ist multi-instrumentalist und co bandleader marty ehrlich, der zu den führenden vertretern des zeitgenössischen jazz „jenseits des mainstreams“ zählt und als einer der großen intellektuellen in der new yorker scene gilt. bekannt wurde marty ehrlich seinerzeit durch seine zusammenarbeit mit jazzgrößen wie muhal richard abrams, anthony braxton, myra melford oder john zorn. gemeinsam mit bassist brad jones und drummer eric mcpherson werden marty ehrlich und ray anderson dafür sorgen, dass es nicht nur stampft und dampft, sondern zwischendurch auch einmal dröhnt und kracht.



vorschau april 2011

fr. 1.4., 20.00 uhr: ANDREAS VITASEK "39,2° - ein fiebermonolog"

mi. 6.4., 19.00 uhr: w8 stammtisch

do. 14.4., 20.00 uhr: STERMANN & GRISSEMANN "die deutsche kochschau 3.0 - jetzt mit frischen zutaten"

fr. 22 .april ab 22.00 uhr: 10 jahre CLUB FORUM

impresum

redaktion & inhalt: markus linsmaier, wolfgang wasserbauer, norbert trawöger (exp. lit.); layout: wawo, linsi fotocredits: wawo (w8 derwische, grafittischwein), hinatsu (causing a tiger)

mi. 30. märz um 19.30 uhr **experiment literatur**
DREI, VIER TÖNE, NICHT MEHR!
 lesung mit **andrea winkler** sowie **norbert trawöger an der flöte**

nach „arme nährchen“ und „hanna und ich“ ist „drei, vier töne, nicht mehr“ die jüngste veröffentlichung der 1972 in freistadt geborenen andrea winkler. in elf litaneien, jede elf seiten lang, baut die autorin ein romanähnliches kunstwerk aus rede und widerrede, aus situationen und konstellationen, die in vielen möglichkeiten immer wieder entworfen und sogleich wieder verwischt werden; eine musikalische lust am text rückt sich beziehungen und dinge in den blick und beginnt um sie zu kreisen. ob in selbstgesprächen an ein du oder in sätzen, die über ihrem eigenen text zu schweben scheinen: "ist eben alles meine erfindung gewesen, ein blendungsmanöver, mein kleines und feines buch, verschlossen, voller leerer seiten, ein kippen, stocken und strömen wie von weither." andrea winklers roman klingt und öffnet eine tür anderswohin.
 norbert trawöger - flöte



kleinod *by linsi*
diesmal: eine kleine ode an die fleischer

ich hoffe, im anschluss an diesen text nicht von gewalttätigen vego schlägerInnen hinterrücks verprügelt zu werden, aber das grafittikunstwerk vom saim beim hoibzeit fest der schl8hof jrs letzters (übrigens: nur weils von schülerInnen veranstaltet und organisiert worden ist hätten trotzdem auch viel mehr ältere personen bei den hervorragenden konzerten von dust covered carpet oder roh lex vorbeischaun können, die filo musste man auch gerne nicht hören ;-)) hat mich zu einer ode an die schwindende zunft der fleischermeister inspiriert. ausserdem war ja auch unser lieber verstorbener kolle-

ge jürgen daubinger, dessen todestag sich gerade zum ersten mal jährte, ein gelernter metzger. schliesslich ist auch noch mein arbeitsplatz als ehemaliger schl8hof von diesem beruf geprägt und erfüllt. da die fleischhauerei ein überwiegend männlich dominiertes berufsfeld ist und man in der umgangssprache daher eigentlich immer nur vom fleischhauer spricht, werde ich bewusst auf weiteres gender mainstreaming in diesem schriftstück verzichten!
 fleischhacker üben also eine spezielle faszination aus, der ich mich nicht entziehen kann! von freunden erhielt ich daher schon mal ein buch übers haus-

sa. 5. märz um 20.30 uhr @ gh zur post, ottensheim
kv koma & kv waschaecht präsentieren:
CAUSING A TIGER

carla kihlstedt, matthias bossi, shazhad ismaily

ein trio von waschaecht lieblingsmusikerInnen schaut mal wieder in oberösterreich vorbei und weil die drei nicht nur in wels sondern auch in ottensheim eine kleine fangemeinde haben, wird das konzert bei unseren freundInnen vom kv koma im gasthof zur post ebendort stattfinden.

kennen tun wir carla kihlstedt, shazhad ismaily und matthias bossi ja von den verschiedensten bandformationen bereits, z.b. im paket mit zeena parkins und fred frith als cosa brava, die erst letztes jahr mit kleiner causing a tiger kostprobe in wels gastierten, ebenso wie das wunderbare sleepytime gorilla museum, von welchem man leider auflösungsberichte wahrnehmen musste! Weiter geht's mit dem bandname dropping, etwa tin hat, 2 foot yard oder book of knots. man findet die namen der experimentierfreudigen multiinstrumentalistinnen auch bei tom waits, madleine peyroux, laurie anderson, yoko ono und carla bozulich. sie bewegen sich gewandt zwischen independent pop, improvisation und jazz.

für causing a tiger haben sich carla, shazhad und matthias von gefundenen tönen und klängen inspirieren lassen, die sie auf ihren ausgedehnten touneen zu hören bekamen. sie haben auf allen kontinenten auf und hinter der bühne, im hotelzimmer und in freier natur klanglandschaften aufgezeichnet. aus hundegebell, strassenlärm, stimmengewirr und meeresrauschen und mit hilfe ihrer instrumente erschaffen sie im konzert ein eigenwillig poetisches klanguniversum, verdichten es zu einer globalen klanglandschaft.
 auf an die donau und den neuesten output der familie kihlsted/bossi beguthören!

